Objekt:	Paskesol Byasen, 1944
Museum:	Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de
Sammlung:	Schenkung Christian Hallbauer, Malerei
Inventarnummer:	K 2687

Beschreibung

Ein Fluss gräbt sich seinen Weg durch eine Winterlandschaft. Das Bild wird durch große Schneeflächen ausgefüllt. Im Hintergrund sind Berge und Bäume angedeutet. Es ist eine einsame menschenleere Landschaft, typisch für Hallbauer, auf dessen Bildern kaum Personen zu finden sind. Darüber ein Himmel in türkisblau.
Das Bild ist unten links signiert:" Hallbauer, 1944".
Christian Hallbauer wurde 1900 geboren und verstarb 1954. Nach dem Notabitur 1918 musste er noch Soldat werden. Seine Studien absolvierte er an der Kunsthochschule Weimar in Malerei und Grafik. Im Jahr 1930 heiratete er Marianne Lichtwald. Im Zeitraum von 1930 bis 1937 unternahm er mehrere Norwegenreisen. Infolge seiner Freundschaft mit Fritz Fleischer, der Jude war, bekam Hallbauer Ausstellungsverbot in Nazideutschland. Hallbauers gingen von Deutschland nach Norwegen (Selbu). Aus der Ehe ging eine Tochter mit Namen Birgit hervor.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Malpappe / Malerei
Maße:	Höhe: 35 cm, Breite: 27 cm; Rahmen: 41,5 x 33,5 x 3 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1944
	wer	Christian Hallbauer (1900-1954)
	wo	Byåsen
[Geographischer Bezug]	wann	

wer	
wo	Norwegen

Schlagworte

- Fluss
- Gemälde
- Landschaft
- Schnee